Europäische Kommission beschließt Maßnahmen zur Förderung von Schlüssel- und Digitalkompetenzen sowie der europäischen Dimension im Bildungswesen

18.01.2018 | Berichterstattung weltweit

Der am 17. Januar vorgestellte Maßnahmenkatalog folgt dem Gipfeltreffen in Göteborg im November 2017 über die Themen allgemeine und berufliche Bildung sowie Kultur. Er zielt auf die Verbesserung der Schlüssel- und Digitalkompetenzen der EU-Bürgerinnen und -Bürger sowie auf die Förderung gemeinsamer Werte und die Sensibilisierung von Schülerinnen und Schülern für die Arbeitsweise der Europäischen Union.

Die neuen Vorschläge werden demnächst auf dem ersten Europäischen Bildungsgipfel erörtert, den der Kommissar für Bildung, Kultur, Jugend und Sport, Tibor Navracsics, am 25. Januar ausrichten wird.

Die Kommission schlägt die folgenden drei Initiativen vor:

- Empfehlung des Rates zu Schlüsselkompetenzen für lebensbegleitendes Lernen: Auf der Grundlage der 2006 beschlossenen Empfehlung zu Schlüsselkompetenzen für lebensbegleitendes Lernen enthält dieser Vorschlag neue Ideen für die Anpassung an die rasche Entwicklung in den Bereichen Unterricht und Lernen. Er zielt darauf ab, den lebenslangen Ausbau der Schlüsselkompetenzen von Menschen aller Altersgruppen zu verbessern und den Mitgliedstaaten Leitlinien an die Hand zu geben, damit sie dieses Ziel erreichen können.
- Im Aktionsplan für digitale Bildung wird dargelegt, wie die EU den Bürgerinnen und Bürgern Europas sowie den Bildungseinrichtungen und -systemen dabei helfen kann, mit den Lebens- und Arbeitsbedingungen der durch den raschen digitalen Wandel geprägten Gesellschaft zurechtzukommen. U. a. sehen die Initiativen vor, Schulen bei der Ausstattung mit Hochgeschwindigkeits-Breitbanddiensten zu unterstützen, ein neues Instrument für Schulen zur Selbstbewertung in Bezug auf den Einsatz von Unterrichts- und Lerntechnologien (SELFIE) fortzuentwickeln und eine Kampagne zur Sensibilisierung für Online-Sicherheit, Medienkompetenz und Cyberhygiene durchzuführen.
- Empfehlung des Rates über gemeinsame Werte, inklusive Bildung und die europäische Dimension von Unterricht und Lehre: Diese Initiative soll junge Menschen unterstützen, damit sie die gemeinsamen Werte der Europäischen Union besser verstehen und sich für sie engagieren. Sie zielt u.a. darauf ab, den sozialen Zusammenhalt zu stärken und einen Beitrag zur Bekämpfung von Populismus, Fremdenfeindlichkeit, spalterischem Nationalismus und die Zunahme von Fake News zu leisten.

Zum Nachlesen:

- Pressemitteilung der Europäischen Kommission (17.01.2018): Neue Maßnahmen zur Förderung von Schlüssel- und Digitalkompetenzen sowie der europäischen Dimension im Bildungswesen

Quelle: Europäische Kommission

Redaktion: 18.01.2018 von Miguel Krux

Länder / Organisationen: EU

Themen: Bildung und Hochschulen, Ethik, Recht, Gesellschaft, Strategie und Rahmenbedingungen, Berufs- und Weiterbildung

Weitere Informationen